

## Seniorenvertretung der Stadt Köln

**Dr. Martin Theisohn**

Sprecher

Grevenstraße 91

51107 Köln (Ostheim)

Tel. 0221 / 89 12 47

Fax 0221 / 8902696

[martintheisohn@arcor.de](mailto:martintheisohn@arcor.de)



**Amt für Soziales und Senioren**

Zimmer 1.G.12

Ottmar-Pohl-Platz 1

**51103 Köln-Kalk**

Tel.: 0221 221 27515

[seniorenvertretung@stadt-koeln.de](mailto:seniorenvertretung@stadt-koeln.de)

Köln, den 19.3.21

### **Stellungnahme des Vorstands der Seniorenvertretung Köln über den Verlauf der Beratungen innerhalb der Seniorenvertretung Köln zur Neufassung der Geschäftsordnung für die Gremien der Seniorenpolitik der Stadt Köln**

**Von:** Martin Theisohn (...)

**Gesendet:** Mittwoch, 17. März 2021 20:04

(...)

**Betreff:** Re: Schreiben v. Hr.Meurers.pdf

Lieber Herr Woltmann!

Wenn ich mich recht erinnere, haben wir erstmals in der Mai 2020-Sitzung des Jour fixe den Entwurf für die Änderungen der GOGGrSP bekommen. Diesen Entwurf haben wir umgehend an alle SV-Mitglieder weitergeleitet und ihn am 1.7.21 als TOP in der SVK-Stadtkonferenz gehabt. Auf Betreiben von Herrn Meurers wurde er dort aber nicht besprochen.

Am 28.8.20 hatten wir eine Gesamtkonferenz im Großen Saal des Bürgerhauses Kalk, wo diese Änderungen auf der TO standen.

Die Kollegen aus der Innenstadt waren anwesend und sind nach 15 Minuten nach Ablieferung einer persönlichen Erklärung gegangen. Anschließend haben die weiter anwesenden SV-Mitglieder (die Konferenz war nicht beschlussfähig) die Vorlage besprochen und die Änderungen vorgeschlagen, die dann von Herrn Holtmann in den Entwurf aufgenommen wurden.

Am 28.10.20 wurde erneut eine Gesamtkonferenz einberufen, in der über die nun geänderte GOGGrSP abgestimmt werden sollte. Leider war auch diese Versammlung nicht beschlussfähig. Die Anwesenden stimmten aber der so geänderten GOGGrSP zu.

Damit nun endgültig ein Beschluss herbei geführt werden konnte, wurde eine schriftliche Abstimmung durchgeführt.

24 Personen (mehr als die Hälfte von 47) beteiligten sich an der Abstimmung. Dabei votierten 20 für die GoGrSP und 4 dagegen, Es gab keine Enthaltungen. Damit hat die SVK-Gesamtkonferenz der GoGrSP in der aktuell vorliegenden Version zugestimmt.

Über das gesamte Verfahren wurde bei jeder Sitzung der SVK-Stadtkonferenz in dieser Zeit (Juni-November 20) berichtet. Dies wurde jeweils in den Niederschriften festgehalten. Diese waren allen SVK-Mitglieder jeweils zugänglich.

Aus dem langen Zeitverlauf ist ersichtlich, dass alle SVK-Mitglieder und auch alle SV-Bezirkskonferenzen ausreichend Zeit hatten sich mit der GOGGrSP zu befassen.

Nach unserer Auffassung muss die GOGGrSP jetzt geändert werden, damit die Änderungen bei

der Konstituierenden Sitzung der SV-Bezirkskonferenzen im Januar 2022 bereits wirksam sind. Diese Änderungen sind bereits von der SVK 2014 gewünscht worden und leider nicht umgesetzt worden.

Für mich ist die Argumentation von Herrn Meurers nicht nachvollziehbar, dass er und die SV-Bezirkskonferenz Innenstadt nicht ausreichend Zeit hatte sich vor dem im Umlaufverfahren gefassten Beschluss der SVK-Gesamtkonferenz mit der GOGrSP zu befassen.

Mit Freundlichen Grüßen und bestem Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr

Martin Theisohn